

Tischtennis-Regionsverband Ems-Vechte e. V.

4. Hardbat (Brettchen) - Regionsmeisterschaft 2019/2020

Erneut: Alle spielen mit einheitlichen Schlägern!

AUSSCHREIBUNG UND EINLADUNG

Veranstalter: Tischtennis-Regionsverband Ems-Vechte e. V.

Ausrichter: Turnierleiterteam des Regionsverbandes

Durchführer: TuS Neuenhaus

Austragungsort: Hermann-Lankhorst-Sporthalle, Schulstraße, Neuenhaus

Turnierbeginn: **Freitag, 16.08.2019, 19.00 Uhr**

Es wird zunächst die Einzel-Vorrunde ausgetragen. Danach folgen die Doppel und dann die Einzel-Endrunde.

Turnierklassen: Hardbat: Einzel- und Doppelwettbewerb

Es gibt keine getrennten Klassen für männliche und weibliche Spieler und auch keine Einteilung nach Alter. Deshalb dürfen sowohl männliche als auch weibliche Starter aller Altersklassen antreten.

Startberechtigung: Es dürfen nur solche Spieler/innen teilnehmen, die entweder für einen TT-Verein aus dem Regionsverband Ems-Vechte spielberechtigt oder Mitglied eines solchen sind.

Spieler/innen, die zum Zeitpunkt der Regionsmeisterschaften für einen TT-Verein spielberechtigt sind, der nicht zum Regionsverband Ems-Vechte gehört, dürfen nicht teilnehmen.

Austragungssystem: Einzel: mit Vorrunde in Gruppen zu je vier Spielern, die jeder gegen jeden spielen, und Endrunde mit den beiden ersten Spielern jeder Gruppe im Einfach-KO-System. Der 3. Platz wird ausgespielt, desgleichen (im fortgesetzten KO-System) alle weiteren Plätze in der Endrunde. Sofern die Zeit es erlaubt und die Spieler es wünschen, wird auch eine Trostrunde mit den Dritten und Vierten der Vorrunde einschließlich aller Plätze (im fortgesetzten KO-System) ausgespielt.

Doppel: Einfach-KO-System; der 3. Platz wird nicht ausgespielt.

Gewinnsätze: drei Gewinnsätze bis 11

Tische: bis zu 12 JOOLA 2000-S

Bälle: JOOLA *** Prime 40+, weiß, Plastik

Startgeld: wird laut Regions-Gebührenordnung bei Regionsmeisterschaften nicht erhoben

Meldungen: Einzel: Bitte schriftlich per Mail an hmeyer@ttvn.de unter Angabe von Verein, Name, Vorname und Geburtsdatum oder über myTischtennis.de bis Donnerstag, 15.08.2019 um 23.59 Uhr.

Doppel: wird am Turniertag bekanntgegeben

Nachmeldungen: bitte bis 30 Min. vor Turnierbeginn bei der Turnierleitung abgeben.

Auslosung: Einzel: 15 Min. vor Turnierbeginn in der Halle; Doppel: direkt nach Meldeschluss in der Halle

Preise: Urkunden für Platz 1 bis 3 im Einzel und für Platz 1 und 2 im Doppel
Besitzpokal für den Einzelsieger

Spielkleidung: Tischtennissportgerechte Spielkleidung ist Pflicht. Die Sporthalle darf nur in Turn- bzw. Sportschuhen mit nichtfärbender Sohle betreten werden.

TT-Regeln: Gespielt wird nach den Regeln der ITTF (deutsche Fassung; Einschränkungen siehe unter Hardbat-Regeln), der Wettspielordnung des DTTB und den Ausführungsbestimmungen und der Rechts- und Disziplinarordnung des TTVN. Der Meldende ist verpflichtet, die

Spieler darauf hinzuweisen. In allen hier nicht geregelten Fällen gilt die Ausschreibung des Hauptturniers der 4. Tischtennis-Regionsmeisterschaften Ems-Vechta. Die Turnierleitung behält sich Änderungen vor.

Hardbat-Regeln: Die Einzel- und Doppelspiele werden nach den Regeln des „modernen“ Brettchen-Tischtennis für Turniere mit einheitlichen Schlägern gespielt:

Alle Spieler müssen die am Wettkampftag zur Verfügung gestellten einheitlichen Hardbat-Schläger verwenden. Es handelt sich um die bei früheren Grafschafter Kreismeisterschaften leihweise zur Verfügung gestellten TSP-Picco-Schlägerhölzer (Griffform anatomisch) mit TSP-Miracle-Belägen (kurze Noppen außen ohne Schwamm) auf beiden Seiten. Eigene Schläger sind nicht zugelassen.

Vor jedem Seitenwechsel legt jeder Spieler den zuvor benutzten Schläger auf seine Tischhälfte. Nach dem Seitenwechsel benutzt er den Schläger, mit dem sein Gegner zuvor gespielt hat.

TTR-Relevanz: Die Hardbat-Regionsmeisterschaften sind nicht TTR-relevant. Das bedeutet, dass die Ergebnisse nicht in die JOOLA-Rangliste einfließen.

Kantine: Der Durchführer wird warme und kalte Speisen sowie Getränke bereithalten.

Sonstiges: Das Rauchen ist im gesamten Hallenkomplex verboten!

Diese Hardbat-Regionsmeisterschaft ist gedacht für Spieler, Fans und Freunde des Tischtennispiels, wie es auf der ganzen Welt bis 1951 gespielt wurde. Der Begriff "Hardbat" (deutsch: Brettchen) bezieht sich auf den Schlägertyp, der dabei benutzt wird. Ein normaler moderner Schwammgummischläger besteht aus einem Holz- oder Karbonschläger, der auf beiden Seiten von einer dünnen Schicht von Schwammgummi und darauf einer flachen griffigen Noppengummi-Schlagfläche mit Noppen innen bedeckt ist. Die Oberfläche einer Schwammgummi-Noppengummi-Kombination erlaubt einem geübten Spieler, mit dem Schlag eine Menge Schnitt und Tempo zu erzeugen. Ein Hardbat-Schläger dagegen hat keine weiche Schwammgummischicht zwischen dem Schlägerholz und der den Ball treffenden Noppengummioberfläche. Bei dieser Oberfläche zeigen die Noppen des Gummis nach außen, so dass diese Oberfläche nicht annähernd so griffig ist. Spieler mit einem Brettchen können deshalb beim Schlagen nur ganz wenig Schnitt erzeugen. Außerdem wird die Geschwindigkeit des Balles nach dem Balltreffpunkt im Vergleich mit einem Schwammgummischläger beträchtlich reduziert.

Tischtennis mit Hardbat-Schlägern ist deshalb ganz anders als mit den modernen Schwammgummischlägern. Weil ein Brettchen dem Ball nur wenig Schnitt mitgeben kann, wird vieles von der Täuschung des modernen Schwammgummispiels entfernt, und die Erreichbarkeit des gegnerischen Schlages wird deutlich vergrößert. Der Vorteil des Aufschlägers wird ohne den vielen Schnitt beträchtlich verringert, desgleichen der Vorteil des Angriffsspielers. Es gibt daher im Gegensatz zum heutigen Tischtennis eine Ausgewogenheit zwischen Angriff und Abwehr. Das Hardbat-Spiel hat daher normalerweise längere Ballwechsel und ist somit für den Durchschnittszuschauer viel interessanter zu beobachten. Es ist auch leichter zu erlernen, weil Anfänger nicht so leicht mit trickreichen Schnitt-Aufschlägen und unberechenbaren Ball-Absprüngen aufgrund des enormen Schnitts getäuscht werden können. Hier gewinnt keiner, nur weil seine Gegner nicht mit seinen langen Noppen, seinem Anti, seinen Trickaufschlägen oder seinen Turbo-Topspins zurechtgekommen sind. Hier spielen alle mit gleichem Material und es gewinnt der beste Spieler und nicht das beste Material. Die Freunde des Hardbat-Tischtennis glauben deshalb, dass das Hardbat-Spiel aufgrund seiner größeren Ausgewogenheit einfach mehr Spaß macht!

Dass wir mit einheitlichen Schlägern spielen, ermöglicht für alle Spieler die größtmögliche Chancengleichheit. Kein Spieler hat mehr einen Vorteil, weil er vielleicht mit seinem eigenen Brettchen besonders gut umgehen kann. Dieser Fair-Play-Gedanke wird durch den Schlägerwechsel bei jedem Seitenwechsel zusätzlich unterstützt.

In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmern an den 1. Hardbat-Regionsmeisterschaften eine gute Anreise nach Neuenhaus sowie viel Spaß bei den Spielen!

Mit freundlichen Grüßen

Tischtennis-Regionsverband Ems-Vechte e. V.

Hilmar Heinrichmeyer
(Koordinator für den Individual-Spielbetrieb)

Verteiler: alle TT-Vereine im Regionsverband
Regionsvorstand
Turnierleiter-Team
Jugend-Team
ÖA-Team

Dortmund, 24.07.2019